

487305-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schneeräumung – Durchführung des Winterdienstes an verschiedenen Liegenschaften des Landkreises Potsdam-Mittelmark

OJ S 134/2026 15/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Potsdam-Mittelmark

E-Mail: vergabestelle@potsdam-mittelmark.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Durchführung des Winterdienstes an verschiedenen Liegenschaften des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist die Durchführung des Winterdienstes an verschiedenen Liegenschaften des Landkreises Potsdam-Mittelmark.

Kennung des Verfahrens: 89a3825b-51fa-48ac-86ab-0fed2064fab4

Interne Kennung: 21-2026 EU Los 1-5

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90630000 Glatteisbeseitigung, 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste, 90610000 Straßenreinigung und Straßenkehrdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den Preisblättern Los 1-5

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP9Y4BHZ3Z#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 5

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Durchführung des Winterdienstes Region Ziesar, Görzke, Reckahn

Beschreibung: Im Rahmen der vertraglich vereinbarten Winterdienstleistungen ist die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, welche der Auftraggeber als Eigentümer und Anlieger von Flächen besitzt, zu gewährleisten. Alle sich daraus ergebenden Verpflichtungen einschließlich der Haftpflicht sind durch den Auftragnehmer zu übernehmen. Die Winterdienstleistungen umfassen insbesondere: - Schneeräumung - Glättebeseitigung und Streuarbeiten - Kontroll- und Bereitschaftsdienst - Dokumentation - Saisonendreinigung
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den Preisblättern Los 1-5

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 x Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen

Vergabepattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. 2. Bieter

müssen zur Erstellung Ihres Angebotes die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare verwenden. Angebote, die diese Vorgaben nicht beachten, können ausgeschlossen werden.

Zusätzlich geforderte Anlagen sind beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen

/Angebote ist nicht ausreichend. 3. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über

die Vergabepattform zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen

erteilt, die bis zum 06.08.2026 über die Vergabepattform eingegangen sind. Mündliche, auf

anderem Weg als über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes eingehende

oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bietern zum Angebot sowie sonstige

Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes zur Verfügung stellen. Der AG empfiehlt daher allen Bietern, täglich den Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. 4. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/BWG der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 5. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. 6. Bieterfragen und deren Beantwortung werden Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Die Bieter müssen im Rahmen Ihres Angebotes die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz unterschrieben einreichen. Damit wird eine faire Vergütung die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzten Personen gewährleistet.

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Formular 4.3 EU)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung sind sowohl für den Bieter als auch für Unterauftragnehmer/ Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben. Mindestdeckungssumme: - 2.000.000 EUR für Personenschäden - 2.000.000 EUR für Sachschäden - 200.000 EUR für Vermögensschäden

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Eintragung in das Berufsregister des Bieters sind in Anlage 2 zum Verfahrensbrief aufzuführen. Diese Angaben müssen, sofern vorgesehen für jeden Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber angegeben werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft des Bieters sind im Formular 3.3 einzutragen. Sofern ein Unterauftragnehmereinsatz / Eignungsleihe vorgesehen ist, sind die Angaben für jeden geplanten Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch den Bieter sind mindestens drei Referenzen (davon min. zwei vergleichbar) aus den vergangenen vier Jahren anzugeben. Die Referenzen müssen eine Vertragslaufzeit von mind. einer Wintersaison sowie einen gleichartigen Leistungsinhalt (Winterdienst, keine Grünanlagenpflege o.ä.) aufweisen. Als vergleichbar gelten sie dann, wenn sie mind. folgende Flächenumfänge je Los aufweisen: - Los 1: 700 m² -

Los 2: 19.800 m² - Los 3: 8.900 m² - Los 4: 32.000 m² - Los 5: 14.700 m² Der den Vergabeunterlagen beigefügte Vordruck in Anlage 2 zum Verfahrensbrief ist zwingend zu verwenden. Kann durch den Bieter die zuvor benannten Referenz nicht erbracht werden, dann ist durch den Bieter nachvollziehbar darzulegen, wie er die ausgeschriebenen Leistungen anforderungsgemäß erfüllen kann.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Monatspauschale Grundleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Monatspauschale Grundleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Tagespauschale Zusatzleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Tagespauschale Zusatzleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Sonderleistung Schneeabtransport

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Sonderleistung Schneeabtransport gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 69 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen erfolgen gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/08/2026 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Papendorfer Weg 1, 14806 Bad Belzig

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind vorzulegen: -

Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen

Vergabegesetz (Formular 5.3 EU) - Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer /

Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder

Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen

Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) - Sonderformular Russland Embargo - Eigenerklärung

Angaben zum Bieter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für

Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 (2) GWB findet Anwendung:"15

Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation an unterlegene Bewerber ist der

Vertragsschluss möglich. Wird die Vorabinformation nach § 134 (2) GWB per Fax oder auf

elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am

Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber."§ 160 GWB findet

Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 (2) bleibt unberührt, 2. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Durchführung des Winterdienstes Region Bad Belzig

Beschreibung: Im Rahmen der vertraglich vereinbarten Winterdienstleistungen ist die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, welche der Auftraggeber als Eigentümer und Anlieger von Flächen besitzt, zu gewährleisten. Alle sich daraus ergebenden Verpflichtungen einschließlich der Haftpflicht sind durch den Auftragnehmer zu übernehmen. Die Winterdienstleistungen umfassen insbesondere: - Schneeräumung - Glättebeseitigung und Streuarbeiten - Kontroll- und Bereitschaftsdienst - Dokumentation - Saisonendreinigung
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den Preisblättern Los 1-5

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 x Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen

Vergabepattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. 2. Bieter

müssen zur Erstellung Ihres Angebotes die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare verwenden. Angebote, die diese Vorgaben nicht beachten, können ausgeschlossen werden.

Zusätzlich geforderte Anlagen sind beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen

/Angebote ist nicht ausreichend. 3. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über

die Vergabepattform zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen

erteilt, die bis zum 06.08.2026 über die Vergabepattform eingegangen sind. Mündliche, auf

anderem Weg als über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes eingehende

oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch

die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bietern zum Angebot sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes zur Verfügung stellen. Der AG empfiehlt daher allen Bietern, täglich den Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. 4. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/BWG der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 5. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. 6. Bieterfragen und deren Beantwortung werden Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Die Bieter müssen im Rahmen Ihres Angebotes die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz unterschrieben einreichen. Damit wird eine faire Vergütung die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzten Personen gewährleistet.

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Formular 4.3 EU)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung sind sowohl für den Bieter als auch für Unterauftragnehmer/ Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben. Mindestdeckungssumme: - 2.000.000 EUR für Personenschäden - 2.000.000 EUR für Sachschäden - 200.000 EUR für Vermögensschäden

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Eintragung in das Berufsregister des Bieters sind in Anlage 2 zum Verfahrensbrief aufzuführen. Diese Angaben müssen, sofern vorgesehen für jeden Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber angegeben werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft des Bieters sind im Formular 3.3 einzutragen. Sofern ein Unterauftragnehmereinsatz / Eignungsleihe vorgesehen ist, sind die Angaben für jeden geplanten Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch den Bieter sind mindestens drei Referenzen (davon min. zwei vergleichbar) aus den vergangenen vier Jahren anzugeben. Die Referenzen müssen eine Vertragslaufzeit von mind. einer Wintersaison sowie einen gleichartigen Leistungsinhalt (Winterdienst, keine Grünanlagenpflege o.ä.) aufweisen. Als vergleichbar

gelten sie dann, wenn sie mind. folgende Flächenumfänge je Los aufweisen: - Los 1: 700 m² - Los 2: 19.800 m² - Los 3: 8.900 m² - Los 4: 32.000 m² - Los 5: 14.700 m² Der den Vergabeunterlagen beigelegte Vordruck in Anlage 2 zum Verfahrensbrief ist zwingend zu verwenden. Kann durch den Bieter die zuvor benannten Referenz nicht erbracht werden, dann ist durch den Bieter nachvollziehbar darzulegen, wie er die ausgeschriebenen Leistungen anforderungsgemäß erfüllen kann.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Monatspauschale Grundleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Monatspauschale Grundleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Tagespauschale Zusatzleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Tagespauschale Zusatzleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Sonderleistung Schneeabtransport

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Sonderleistung Schneeabtransport gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 69 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen erfolgen gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/08/2026 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Papendorfer Weg 1, 14806 Bad Belzig

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind vorzulegen: - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3 EU) - Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer / Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) - Sonderformular Russland Embargo - Eigenerklärung Angaben zum Bieter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 (2) GWB findet Anwendung: "15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich. Wird die Vorabinformation nach § 134 (2) GWB per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber." § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 (2) bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Durchführung des Winterdienstes Region Beelitz, Michendorf

Beschreibung: Im Rahmen der vertraglich vereinbarten Winterdienstleistungen ist die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, welche der Auftraggeber als Eigentümer und Anlieger von Flächen besitzt, zu gewährleisten. Alle sich daraus ergebenden Verpflichtungen einschließlich der Haftpflicht sind durch den Auftragnehmer zu übernehmen. Die Winterdienstleistungen umfassen insbesondere: - Schneeräumung - Glättebeseitigung und Streuarbeiten - Kontroll- und Bereitschaftsdienst - Dokumentation - Saisonendreinigung
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den Preisblättern Los 1-5

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 x Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen

Vergabepattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. 2. Bieter

müssen zur Erstellung Ihres Angebotes die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare verwenden. Angebote, die diese Vorgaben nicht beachten, können ausgeschlossen werden.

Zusätzlich geforderte Anlagen sind beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen

/Angebote ist nicht ausreichend. 3. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über die Vergabepattform zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen

erteilt, die bis zum 06.08.2026 über die Vergabeplattform eingegangen sind. Mündliche, auf anderem Weg als über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes eingehende oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bieter zum Angebot sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes zur Verfügung stellen. Der AG empfiehlt daher allen Bietern, täglich den Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. 4. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/BWG der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 5. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. 6. Bieterfragen und deren Beantwortung werden Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Die Bieter müssen im Rahmen Ihres Angebotes die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz unterschrieben einreichen. Damit wird eine faire Vergütung die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzten Personen gewährleistet.

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Formular 4.3 EU)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung sind sowohl für den Bieter als auch für Unterauftragnehmer/ Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben. Mindestdeckungssumme: - 2.000.000 EUR für Personenschäden - 2.000.000 EUR für Sachschäden - 200.000 EUR für Vermögensschäden

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Eintragung in das Berufsregister des Bieters sind in Anlage 2 zum Verfahrensbrief aufzuführen. Diese Angaben müssen, sofern vorgesehen für jeden Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber angegeben werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft des Bieters sind im Formular 3.3 einzutragen. Sofern ein Unterauftragnehmereinsatz / Eignungsleihe vorgesehen ist, sind die Angaben für jeden geplanten Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch den Bieter sind mindestens drei Referenzen (davon min. zwei vergleichbar) aus den vergangenen vier Jahren anzugeben. Die Referenzen müssen eine Vertragslaufzeit von mind. einer Wintersaison sowie einen gleichartigen Leistungsinhalt (Winterdienst, keine Grünanlagenpflege o.ä.) aufweisen. Als vergleichbar gelten sie dann, wenn sie mind. folgende Flächenumfänge je Los aufweisen: - Los 1: 700 m² - Los 2: 19.800 m² - Los 3: 8.900 m² - Los 4: 32.000 m² - Los 5: 14.700 m² Der den Vergabeunterlagen beigelegte Vordruck in Anlage 2 zum Verfahrensbrief ist zwingend zu verwenden. Kann durch den Bieter die zuvor benannten Referenz nicht erbracht werden, dann ist durch den Bieter nachvollziehbar darzulegen, wie er die ausgeschriebenen Leistungen anforderungsgemäß erfüllen kann.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Monatspauschale Grundleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Monatspauschale Grundleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Tagespauschale Zusatzleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Tagespauschale Zusatzleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Sonderleistung Schneeabtransport

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Sonderleistung Schneeabtransport gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 69 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen erfolgen gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/08/2026 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Papendorfer Weg 1, 14806 Bad Belzig

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind vorzulegen: - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3 EU) - Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer / Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) - Sonderformular Russland Embargo - Eigenerklärung Angaben zum Bieter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 (2) GWB findet Anwendung: "15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich. Wird die Vorabinformation nach § 134 (2) GWB per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber." § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 (2) bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Durchführung des Winterdienstes Region Teltow, Kleinmachnow, Stahnsdorf

Beschreibung: Im Rahmen der vertraglich vereinbarten Winterdienstleistungen ist die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, welche der Auftraggeber als Eigentümer und Anlieger von Flächen besitzt, zu gewährleisten. Alle sich daraus ergebenden Verpflichtungen einschließlich der Haftpflicht sind durch den Auftragnehmer zu übernehmen. Die Winterdienstleistungen umfassen insbesondere: - Schneeräumung - Glättebeseitigung und Streuarbeiten - Kontroll- und Bereitschaftsdienst - Dokumentation - Saisonendreinigung
Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den Preisblättern Los 1-5

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 x Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen

Vergabepattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. 2. Bieter müssen zur Erstellung Ihres Angebotes die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare verwenden. Angebote, die diese Vorgaben nicht beachten, können ausgeschlossen werden.

Zusätzlich geforderte Anlagen sind beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen

/Angebote ist nicht ausreichend. 3. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über die Vergabeplattform zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 06.08.2026 über die Vergabeplattform eingegangen sind. Mündliche, auf anderem Weg als über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes eingehende oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bieter zum Angebot sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes zur Verfügung stellen. Der AG empfiehlt daher allen Bietern, täglich den Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. 4. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/BWG der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 5. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. 6. Bieterfragen und deren Beantwortung werden Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Die Bieter müssen im Rahmen Ihres Angebotes die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz unterschrieben einreichen. Damit wird eine faire Vergütung die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzten Personen gewährleistet.

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Formular 4.3 EU)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung sind sowohl für den Bieter als auch für Unterauftragnehmer/ Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben. Mindestdeckungssumme: - 2.000.000 EUR für Personenschäden - 2.000.000 EUR für Sachschäden - 200.000 EUR für Vermögensschäden

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Eintragung in das Berufsregister des Bieters sind in Anlage 2 zum Verfahrensbrief aufzuführen. Diese Angaben müssen, sofern vorgesehen für jeden Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber angegeben werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft des Bieters sind im Formular 3.3 einzutragen. Sofern ein Unterauftragnehmereinsatz / Eignungsleihe vorgesehen ist, sind die Angaben für jeden geplanten Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch den Bieter sind mindestens drei Referenzen (davon min. zwei vergleichbar) aus den vergangenen vier Jahren anzugeben. Die Referenzen müssen eine Vertragslaufzeit von mind. einer Wintersaison sowie einen gleichartigen Leistungsinhalt (Winterdienst, keine Grünanlagenpflege o.ä.) aufweisen. Als vergleichbar gelten sie dann, wenn sie mind. folgende Flächenumfänge je Los aufweisen: - Los 1: 700 m² - Los 2: 19.800 m² - Los 3: 8.900 m² - Los 4: 32.000 m² - Los 5: 14.700 m² Der den Vergabeunterlagen beigefügte Vordruck in Anlage 2 zum Verfahrensbrief ist zwingend zu verwenden. Kann durch den Bieter die zuvor benannten Referenz nicht erbracht werden, dann ist durch den Bieter nachvollziehbar darzulegen, wie er die ausgeschriebenen Leistungen anforderungsgemäß erfüllen kann.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Monatspauschale Grundleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Monatspauschale Grundleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Tagespauschale Zusatzleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Tagespauschale Zusatzleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Sonderleistung Schneeabtransport

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Sonderleistung Schneeabtransport gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 69 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen erfolgen gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/08/2026 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Papendorfer Weg 1, 14806 Bad Belzig

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind vorzulegen: -

Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen

Vergabegesetz (Formular 5.3 EU) - Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer /

Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder

Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen

Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) - Sonderformular Russland Embargo - Eigenerklärung

Angaben zum Bieter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 (2) GWB findet Anwendung:"15

Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation an unterlegene Bewerber ist der

Vertragsschluss möglich. Wird die Vorabinformation nach § 134 (2) GWB per Fax oder auf

elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am

Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber."§ 160 GWB findet

Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 (2) bleibt unberührt, 2. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Durchführung des Winterdienstes Region Werder, Groß Kreutz

Beschreibung: Im Rahmen der vertraglich vereinbarten Winterdienstleistungen ist die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, welche der Auftraggeber als Eigentümer und Anlieger von Flächen besitzt, zu gewährleisten. Alle sich daraus ergebenden Verpflichtungen einschließlich der Haftpflicht sind durch den Auftragnehmer zu übernehmen. Die Winterdienstleistungen umfassen insbesondere: - Schneeräumung - Glättebeseitigung und Streuarbeiten - Kontroll- und Bereitschaftsdienst - Dokumentation - Saisonendreinigung
Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den Preisblättern Los 1-5

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 x Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet

für:other-sme# 1. Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen

Vergabepattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. 2. Bieter

müssen zur Erstellung Ihres Angebotes die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare

verwenden. Angebote, die diese Vorgaben nicht beachten, können ausgeschlossen werden.

Zusätzlich geforderte Anlagen sind beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend. 3. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über die Vergabeplattform zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 06.08.2026 über die Vergabeplattform eingegangen sind. Mündliche, auf anderem Weg als über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes eingehende oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bietern zum Angebot sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes zur Verfügung stellen. Der AG empfiehlt daher allen Bietern, täglich den Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. 4. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter/BWG der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 5. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. 6. Bieterfragen und deren Beantwortung werden Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Die Bieter müssen im Rahmen Ihres Angebotes die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz unterschrieben einreichen. Damit wird eine faire Vergütung die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzten Personen gewährleistet.

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Formular 4.3 EU)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung sind sowohl für den Bieter als auch für Unterauftragnehmer/ Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben. Mindestdeckungssumme: - 2.000.000 EUR für Personenschäden - 2.000.000 EUR für Sachschäden - 200.000 EUR für Vermögensschäden

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Eintragung in das Berufsregister des Bieters sind in Anlage 2 zum Verfahrensbrief aufzuführen. Diese Angaben müssen, sofern vorgesehen für jeden Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber angegeben werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft des Bieters sind im Formular 3.3 einzutragen. Sofern ein Unterauftragnehmereinsatz / Eignungsleihe vorgesehen ist, sind die Angaben für jeden geplanten Unterauftragnehmer und Eignungsleihegeber in Anlage 2 zum Verfahrensbrief anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durch den Bieter sind mindestens drei Referenzen (davon min. zwei vergleichbar) aus den vergangenen vier Jahren anzugeben. Die Referenzen müssen eine Vertragslaufzeit von mind. einer Wintersaison sowie einen gleichartigen Leistungsinhalt (Winterdienst, keine Grünanlagenpflege o.ä.) aufweisen. Als vergleichbar gelten sie dann, wenn sie mind. folgende Flächenumfänge je Los aufweisen: - Los 1: 700 m² - Los 2: 19.800 m² - Los 3: 8.900 m² - Los 4: 32.000 m² - Los 5: 14.700 m² Der den Vergabeunterlagen beigelegte Vordruck in Anlage 2 zum Verfahrensbrief ist zwingend zu verwenden. Kann durch den Bieter die zuvor benannten Referenz nicht erbracht werden, dann ist durch den Bieter nachvollziehbar darzulegen, wie er die ausgeschriebenen Leistungen anforderungsgemäß erfüllen kann.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Monatspauschale Grundleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Monatspauschale Grundleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Tagespauschale Zusatzleistung

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Tagespauschale Zusatzleistung gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Sonderleistung Schneeabtransport

Beschreibung: Bewertung der Höhe des Angebotspreis der Sonderleistung Schneeabtransport gem. Anlage 1 zum Verfahrensbrief Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4BHZ3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 69 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen erfolgen gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/08/2026 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Papendorfer Weg 1, 14806 Bad Belzig

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind vorzulegen: -

Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen

Vergabegesetz (Formular 5.3 EU) - Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer /

Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder

Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen

Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) - Sonderformular Russland Embargo - Eigenerklärung

Angaben zum Bieter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 (2) GWB findet Anwendung:"15

Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation an unterlegene Bewerber ist der

Vertragsschluss möglich. Wird die Vorabinformation nach § 134 (2) GWB per Fax oder auf

elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am

Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber."§ 160 GWB findet

Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 (2) bleibt unberührt, 2. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Potsdam-Mittelmark

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Potsdam-Mittelmark

Registrierungsnummer: 12-12992262167655-64

Postanschrift: Niemöllerstraße 1

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@potsdam-mittelmark.de

Telefon: +49 33841910

Fax: +49 3384191450

Internetadresse: <https://www.potsdam-mittelmark.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mweke.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1610

Fax: +49 331866-1652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a209fb13-3390-42b6-bfd3-19c281e1f31d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/07/2026 18:08:01 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 487305-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 134/2026
Datum der Veröffentlichung: 15/07/2026